

## Integriertes kommunales Entwicklungskonzept

### - **Konzeptionelle Entwicklungsziele und Perspektiven für Kinder und Jugendliche im Marktflecken Weilmünster-**

#### **Arbeitsgruppe II**

Weitreichende gesellschaftliche und wirtschaftliche Strukturänderungen und ein tiefgreifender Wandel der Familie haben in den letzten Jahren den Alltag von Kindern und Jugendlichen gravierend verändert. Auch die Gemeinde Weilmünster ist in unterschiedlicher Weise mit den Folgen dieser Entwicklungen konfrontiert.

Als momentane gesellschaftliche Veränderungen sind hier u. a. zu nennen:

- Wachsende Erziehungs-, Betreuungs- und Bildungsdefizite
- Veränderungen innerhalb der Familienstrukturen, z.B. alleinerziehend, „Patchwork“, Vollzeitberufstätige, Tagesfamilien (Tagesmütter), etc.
- Armutproblematiken sowie damit verbundene fehlende Verwirklichungschancen
- Ausbau von Ganztagschulen
- Integration/ Inklusion von jungen Asylbegehrenden und Menschen mit Behinderung
- Zunehmende mediale Lebenswelten und „virtuelle Räume“.
- Bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche sowie daraus resultierende eingeschränkte Beschäftigungsperspektiven und Beschäftigungsmöglichkeiten

Im Bewusstsein dieser gesellschaftlichen Veränderungen möchte die Gemeinde Weilmünster das Ziel formulieren, Kinder und Jugendliche nach ihren Interessen, Stärken und Bedürfnissen zu fördern und sie zur Mitbestimmung und Gestaltung des gesellschaftlich- demokratischen Lebens in der Kommune einzuladen.

Kinder und Jugendliche sollen in der Gemeinde Weilmünster eine leistungsfähige soziale Infrastruktur nutzen können, die dauerhaft ihre Lebensqualität im ländlichen Raum sichert. In allen Ortsteilen soll das Netz sozialer Dienstleistungen beste Sozialisationsbedingungen für Kinder und Jugendliche zur Entwicklung von autonomen Persönlichkeiten entsprechend ihres Geschlechts, ihren Fähigkeiten und Begabungen bieten.

Kinder und Jugendliche sollen in der Gemeinde Weilmünster in eine aktive Bürgergesellschaft eingebunden werden, die getragen wird durch die Säulen Solidarität und Partizipation.

Die Förderung des Ehrenamtes und die Bildung von Netzwerken sind Voraussetzung für eine funktionierende Kinder- und Jugendarbeit in der Kommune.

Kinder und Jugendarbeit bedarf der Beachtung, Anerkennung und Mitarbeit von Menschen aller Bevölkerungsgruppen der Großgemeinde.

## **Entwicklungsziele und Perspektiven für Kinder und Jugendliche der Gemeinde Weilmünster:**

Die Gemeinde Weilmünster entwickelt in Kooperation mit den in der Jugendarbeit tätigen freien Trägern der Jugendhilfe und den in der Jugendarbeit aktiven Vereinen und Verbänden Strukturen, welche ehrenamtliches Engagement fördern, berufliche Orientierung ermöglichen, demokratische Grundwerte vermitteln und jungen Menschen Raum für ihre persönliche Entwicklung bieten.

Die Gemeinde Weilmünster unterstützt die individuelle und soziale Entwicklung junger Menschen zu eigenverantwortlichen, gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten, sowie deren freie Entfaltung innerhalb der demokratischen Gesellschaft.

Der Umgang mit jungen Menschen in der Gemeinde Weilmünster ist geprägt von gegenseitiger Akzeptanz und respektiert deren individuelle Besonderheiten.

Die Gleichstellung der Geschlechter findet dabei in allen Bereichen Berücksichtigung. Benachteiligungen sind zu vermeiden oder abzubauen.

Jugendkulturen sind in der Gemeinde willkommen und werden gefördert. Kritik an Vorhandenem, sowie neue Ideen werden als konstruktiv angesehen und sind erwünscht.

Die Gemeinde Weilmünster schafft positive Lebensbedingungen für Kinder, Jugendliche und deren Familien.

In Anlehnung an den §1 des SGB VIII kreiert die Gemeinde Weilmünster Lern- und Erlebnisfelder, in denen sich junge Menschen zu eigenständigen und gefestigten Persönlichkeiten entwickeln können.

Es gibt dezentrale "Lernorte", die der Begegnung und dem Erfahrungsaustausch aller Kinder und Jugendlicher sowie Bürger/innen der Gemeinde dienen.

In die Neugestaltung und Neuausrichtung des Sozialraums werden Kinder und Jugendliche miteingebunden und ihre Interessen und Bedürfnisse sollen sich wiederfinden.

Das "Wir-Gefühl" wird gefördert, sowohl in Bezug auf Themen die Kinder und Jugendliche betreffen, als auch räumlich orientierte Problemstellungen in diesem Kontext.

Die Lebenserfahrungen der wachsenden Gruppe älterer Menschen (60 +) sind ein unverzichtbarer Teil einer Bürgergesellschaft und in geeigneter Art und Weise in die Kinder und Jugendarbeit einzubinden.

Die Kinder- und Jugendkulturarbeit in der Gemeinde Weilmünster, in Form von Konzerten, Filmangeboten, Theater u. ä. wird gefördert und angeboten. Räume und Plätze im Gemeinwesen werden hierfür zur Verfügung gestellt oder entwickelt.

Vereine, Verbände und Institutionen in der Gemeinde Weilmünster, die Kinder- und Jugendarbeit anbieten oder sich mit dem Thema Kinder und Jugend befassen, werden gefördert, unterstützt und ermuntert.